

Sanathana Sai Sanjeevini

Einführung in ein indisches Heilsystem

(“roter Faden” über Hintergründe, praktische Anwendung im Alltag und Wirkungsweise der Sanjeevinis – zusammengestellt von **Reg. Rat Werner und Ingeborg Malliga**, Rennsteinerstraße 150, 9500 Villach, Tel. 04242-23119, Fax 04242-210117
E-mail: werner.malliga@aon.at)

Was sind Sanjeevini Heilsschwingungen?

- Grundlage der Sanjeevinis sind **konzentrierte Heilgebete** zur Heilung von Organen und Krankheiten -
- jedes Sanjeevini wird in Form eines **heilenden Musters** dargestellt –
- **246** verschiedene feinstoffliche Heilfrequenzen wurden auf **Symbole** aufgebracht, wobei als Grundlage dazu das Symbol der 9-blättrigen Lotosblume dient – der geistige Hintergrund der Heilkräfte ist also in den Symbolen gespeichert -
- die Sanjeevinis **schließen alle** bekannten und auch unbekanntem **Heilkräfte** der Natur **mit ein** –
- die Sanjeevinis **heilen** Körperteile und Krankheiten **auf allen Existenzebenen** (Körper-, Geist- und Seelenebene, Seelenaspekte jedes Menschen existieren auf verschiedenen Dimensionsebenen) –
- Sanjeevinis **heilen** nicht nur die **Symptome**, sondern vor allem die **Ursachen** und auch die **Auswirkungen** einer Krankheit -
- **Poonam Nagpal** hat vorher Jahre hindurch verschiedenste chronische Beschwerden mit diversen Heilmitteln behandelt: Radionik, homöopathischen Mitteln, Bachblüten, Edelsteinen, Farbheilung, Chakrenheilung, Akupunktur, Schüssler Salze, Medikamente -
- Sanjeevini-Karten entwickelt von **Poonam Nagpal** in geistiger Verbindung mit **Sai Baba**, ein geistiger Führer in der indischen Religion – daher trägt der **religiöse Hintergrund** dieses Heilsystems auch eine **fernöstliche Komponente** – so ist auch von einer indischen **Gottheit Hanuman** die Rede, die einen Berg herbei schaffte, um mit diesem ein bestimmtes Heilkraut für Soldaten zu bringen – diese Gottheit ist das Sinnbild des selbstlosen Dienens – in der indischen Religion spielen auch Tiere als Gottheiten eine große Rolle – so erscheint die Gottheit des Hanuman in Gestalt eines Affen -
- wenn wir in der westlichen Welt mit **indischen Gottheiten in Tiergestalten** nicht viel anfangen können, so sind jedenfalls die Sanjeevinis liebevolle **Hilfestellung** für alle Erdenbewohner **von kosmischen Wesenheiten** (wie immer man sie auch nennen will) -
- so wie Dr. Becvar und Mag. Neuner die Symbolsysteme **INGMAR**, **LARIMAR** und **ANTARES** ins Irdische übertragen haben, so hat auch Poonam Nagpal ihre Eingebungen und Informationen zu den Sanjeevinis aus kosmischen Bereich bekommen – ähnliche Phänomene an vielen Stellen der Erde – entspricht der jetzigen Zeitqualität -
- heilende Wirkungsweise liegt **außerhalb wissenschaftlicher Erklärungen** –
- Sanjeevinis sind ein Geschenk der Liebe Gottes an seine Schöpfung –
- in den deutsch sprachigen Raum wurden die Sanjeevinis von Familie FUCHS gebracht – Zentrum in Saalfelden -

Wieviele Sanjeevinis gibt es?

- 60 **Körperteile**-Sanjeevinis, Bezeichnung z.B. **BPS** 47 -
- 186 **Krankheits**-Sanjeevinis. z.B. **DS** 103 -
- 58 Sanjeevini-**Kombinationen**, z.B. **SSC** 4 -
- **Beispiel** für eine Sanjeevini-Kombination: SSC 4 Rückenprobleme-Kombination besteht aus SSS (= eine grundsätzliche Harmonisierungs- und Ausgleichungskombination aus 9 Sanjeevinis) + BPS 45 Wirbelsäule + BPS 4 Rücken + DS 117 Bandscheibenvorfall + DS 111 Ischias + DS 120 Wirbenentzündung + BPS 7 Knochen + BPS 33 Muskulatur + DS 19 Blutzuckerstörungen + BPS 36 Nervensystem -

Allgemeines zur Anwendung

- **Methode** sehr einfach, leicht erfassbar, kostenlos, keine Einschulung notwendig -
- sehr wirksam, unendliche Reichweite, Wirkung setzt unmittelbar ein –
- es können **keine** (wie immer gearteten) schädlichen **Nebenwirkungen** auftreten –
- es ist **nicht notwendig** die einzelnen **Krankheitsbezeichnungen zu kennen** – mit der **Pendelrute** kann man die Sanjeevinis **durchtesten** und konkret feststellen, welche für den betreffenden Fall gebraucht werden – oder man schlägt bei den Krankheitssymptomen nach und mischt die vorgeschlagenen Sanjeevinis zusammen –
- jedes Sanjeevini hat **auch vorbeugende** Wirkung -
- mit **allen** anderen **Heilsystemen kombinierbar** – keine Beschränkung beim Mischen mit anderen Heilmethoden -
- sprunghafter Anstieg der Anwender auf der ganzen Erde, darunter auch **viele Ärzte** und Heilpraktiker –
- Rückmeldungen von Heilern aller Glaubensrichtungen aus aller Welt über die Wirkung der Sanjeevinis: „erstaunlich“, „verblüffend“, „spontan“ und „wunderbar“ –

Wie werden die HeilSchwingungen auf den Menschen übertragen?

- zuerst werden von den Körperteile- und Krankheits-**Sanjeevinis** jene ausgewählt (mit Pendelrute **ausgetestet**), welche konkret verwendet werden sollen –
- die Sanjeevinis können aus den im **Anleitungsbuch** abgebildeten Symbolkarten ausgewählt werden oder statt der Karten aus kleinen **Röhrchen** in einer **Schatulle**, in die man vorher alle Sanjeevinis einzeln eingeschwungen hat – das Austesten der benötigten Sanjeevinis an Hand der **Röhrchen** geht **sehr schnell** vor sich -
- dann wird das **Medium** festgelegt, auf das diese HeilSchwingungen übertragen werden sollen (z.B. Wasser, Globuli, alkoholische Lösung, aber auch Fruchtsäfte, Suppe, Brot usw.) – durch die Neutralise werden mögliche Schadschwingungen entfernt -
- der **Übertragungsvorgang** ist sehr einfach: man stellt das **Glas Wasser**, oder das Fläschchen **15** Sekunden auf die ausgewählte Sanjeevini-Karte – wenn mehr als ein Sanjeevini benötigt wird, stellt man das Medium für weitere 15 Sekunden **auf jede Karte** –

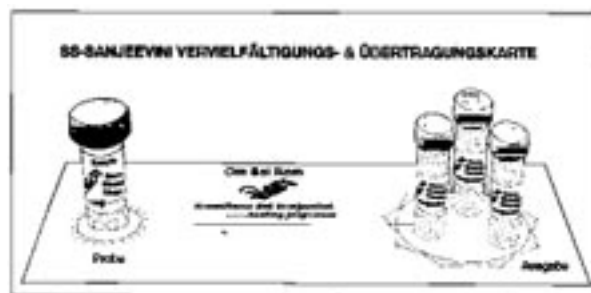
- während dieser Übertragung ist man mit konzentrierten Gedanken dabei – man spricht (auch innerlich) ein kurzes **Gebet** oder man verweilt in Andacht und **stellt sich dankbar vor, wie die Heilfrequenzen** in das Medium **überfließen** – die Heils substanz ist fertig -

Methoden der Anwendung

- **(oral)** durch den Mund einnehmen -
- **örtlich** anwenden (Beispiel einer Frau mit Verbrennungen im Gesicht) -
- Heil schwingungen über die **Hand** aufnehmen - Sanjeevini-Karte oder Fläschchen in der linken (aufnehmenden) Hand halten und über die rechte (übertragenden) Hand in den Körper einfließen lassen -
- **Fernübertragung**/Fernheilung = Schwingungsübertragung durch die „Vervielfältigungs- und Übertragungskarte“ –
- man kann **Kopien** einzelner Sanjeevinis (z.B. die Ganzkörperkarte) bei sich tragen (in **Kleidung** oder **Brief tasche**) unter oder in das **Bett** oder unter den **Kopfpolster** legen –
- Fotokopien der Sanjeevini-Karten in **schwarz/weiß** oder in **Farbe** sind **gleich wirksam** wie die Originale – die Qualität der Kopien ist unwichtig -
- möglich auch Schwingungsaufnahme über **konzentrierte Gedanken kraft** – man richtet seine Gedanken auf bestimmte Sanjeevinis –

Vervielfältigung von Sanjeevinis (Nachfüllungen herstellen)

- wenn ein Mittel, das mit Sanjeevinis hergestellt wurde, ausgeht, braucht es nicht neuerlich hergestellt werden – **wenige Tropfen oder Kügelchen**, die noch vorhanden sind, **reichen für eine Vervielfältigung** in unbegrenzter Menge – die Wirkungs dauer eines Sanjeevinimittels ist unbegrenzt –
- das **Fläschchen** (mit informiertem Wasser oder Globuli usw.), welches vervielfältigt werden soll, stellt man auf die Vervielfältigungs- und Übertragungskarte in den Kreis „**Probe**“ –



- das Gefäß des **Mediums**, auf das diese Heil schwingungen übertragen werden sollen, stellt man **auf** der Vervielfältigungskarte in den Kreis „**Ausgabe**“ – Übertragungszeit etwa ½ **Minute** –
- während der Übertragungszeit verrichtet man ein **Gebet** (die Glaubensrichtung ist völlig unwesentlich), spricht ein Mantra oder eine Affirmation –
- der Inhalt des „Ausgabe“-Fläschchens ist nun mit denselben Schwingungen **wie** das **Originalmuster** im Kreis „**Probe**“ **aufgeladen** – das „neue Mittel“ ist also genau wirksam wie die Originalkombination –
- man kann **auch mehrere Muster gleichzeitig auf den „Probe“-Kreis** stellen, um mehrere Kombinationen gleichzeitig auf den „Ausgabe“-Behälter zu

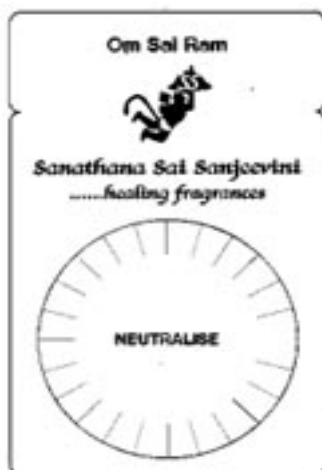
übertragen – Übertragung auch auf **mehrere „Ausgabe“-Behälter gleichzeitig** -

- bei der Vervielfältigung der Sanjeevinis werden die Heilfrequenzen **unabhängig von der Trägersubstanz** übertragen – z.B. von Wasser auf Globuli und natürlich auch umgekehrt, also von jedem Medium auf ein anderes –
- das Material des Behälters oder seine **Größe spielt keine Rolle** – die Behälter können ohne Weiteres über den Kreis der Karte hinaus ragen –
- Die Vervielfältigungs- und Übertragungskarte legt man an einen **Platz**, den man **in Ehren** hält -

Fernheilung mit Sanjeevinis durch die Übertragungskarte

- mit der Übertragungskarte kann ich die Fernheilung nicht nur **für mich** selbst oder für eine **andere Person**, sondern auch für bestimmte **Personengruppen** übertragen (z.B. Tankerunfall im Atlantik, Küstengebiete Spaniens und Portugals) oder für **Tiere** –
- der mit den Sanjeevinis aufgeladene Behälter wird auf den „**Probe**“- Kreis gestellt –
- auf ein kleines Papierstück schreibt man den **Namen** jener Person oder Familie, welche die HeilSchwingungen erhalten soll mit **Geburtsdatum** und eventuell **Wohnort** – auch für mich selbst kann ich per Fernübertragung HeilSchwingungen aktivieren – in diesem Fall schreibe ich meinen Namen auf den Zettel –
- diesen **Zettel** falte ich **ganz klein** zusammen (etwa 2 x 2 cm) und lege ihn auf den „**Ausgabe**“-Kreis – das Zettelchen kann ich mit einem schönen **Stein** oder einer Münze usw. beschweren –
- statt dem Namen auf einem Zettel kann ich auch ein **Foto** auf „Ausgabe“ legen –
- mit einem Gebet aktiviere ich die Fernübertragung und lasse das Heilpaket auf einem guten Platz für eine Zeitlang wirken – nach einigen Tagen oder Wochen kann ich austesten, ob diese HeilSchwingung noch notwendig ist -

Die Neutralise (Neutralisierungskarte)



- man stellt den **Gegenstand**, der neutralisiert werden soll (z.B. den vollen Einkaufskorb, das Mittagessen, ein Medikament aus der Apotheke usw), für **1 Minute** oder länger **auf die Neutralise** – in dieser Zeit spricht man ein **Gebet** (jeglicher Religion) oder formuliert nach eigenen Worten –
- damit ist der Gegenstand auf der **geistigen Ebene gereinigt** und schwingungsmäßig wieder auf seine natürliche **Urform** gebracht –
- sehr zu empfehlen ist, sich **selbst auf eine vergrößerte Neutralise zu stellen** – interessante Erfahrungen -

Unterlagen für die Arbeit mit Sanjeevinis

- das ca. 300 Seiten starke **Anleitungsbuch** enthält: Abbildungen aller Sanjeevinis, sehr detaillierte Anwendungsvorschläge, viele interessante Fragen die sich aus der praktischen Arbeit ergeben und Antworten dazu, einen Leitfaden zur Ernährung und gesunder Lebensweise usw. – das Buch kostet **€21.-** -
- die im Anleitungsbuch enthaltenen Sanjeevini-Karten gibt es auch als **Kartenset** in einem kleinen Kästchen – sie sind nicht unbedingt erforderlich, weil ja jede Karte im Anleitungsbuch auch abgedruckt ist – das Kartenset in der Box kostet **€18.-** -
- alle **Unterlagen sind zu beziehen** bei der Sanjeevini Foundation Österreich, c/o Buchbinderei **Fuchs**, Zeller Bundesstraße 4, a-5760 Saalfelden, Tel. 06582-75203-DW 16, Fax DW 13, E-mail: saisanjeevini@utanet.at, Homepage: www.saisanjeevini.com -

Sanjeevini-Seminar am 12. April 2003 in Feldkirchen/Kärnten

Mit der Familie **Fuchs** (Hans und Hildegard) haben wir (meine liebe Frau und ich) gemeinsam am Samstag, dem 12. April 2003, in Feldkirchen ein Sanjeevini-Seminar abgehalten. Bei diesem ganztägigen und kostenlos durchgeführten Seminar, konnten wir im Saal der Wirtschaftskammer Feldkirchen 105 Personen begrüßen. Seit dieser „Initialzündung“ beschäftigen sich immer mehr Menschen in unserem Bundesland Kärnten mit den Heilkräften der Sanjeevinis.

-0-0-0-